

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 260

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 7. November
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLIIme année

Parait journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Berne
Samedi, 7 novembre
1925

Bellagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

Nº 260

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Wirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz. Jährlich Fr. 20.30, bei jährlich Pr. 10.30, viertjährlich
Fr. 5.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preise einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regeln Publicitas A.G.
Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesetzte Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

Nº 260

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an Fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre
fr. 5.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publicitas
S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurs. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. — Handelsregister. — Registry de commerce. — Registro di commercio. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio. / Société Immobilière du Lycée Jaccard S.A., Lausanne.

Wirtschaftsberichte Nr. 36 — Rapports économiques N° 36
Rapporti economici N° 36

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Büchern entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allerfaßiger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Dergleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Strafgerichten im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen. Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung, erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mithschuldner und Bürger des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(3066)

Gemeinschuldner: Lang, Nathan Alfred, Kaufmann, von Belfort, wohnhaft gewesen in Zürich 2, dato Fasanenstrasse 69, in Berlin-Charlottenburg, gewesener Kollektivgesellschafter der zufolge Konkurses gelöschten Firma Alfred Lang & Co. in Lit., Baumwollstoff und Manufakturwaren en gros, Export, Import, Stockerstrasse 41, in Zürich 2.

Datum der Konkureröffnung: 11. September 1925.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 27. November 1925.

Kt. Zürich

Konkursamt Hottingen-Zürich

29991

Gemeinschuldner: Berbig, Oskar, Glasmaler, von Zürich, wohnhaft Streuliistrasse 8, in Zürich 7.

Datum der Konkureröffnung: 7. bzw. 23. Oktober 1925.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 24. November 1925.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Altstadt)

(29581)

Gemeinschuldnerin: Union Commerciale S. A., Vertretungen der Kolonialwaren- und Lebensmittelbranche, in Zürich 1, Bahnhofstrasse Nr. 57 a.

Datum der Konkureröffnung: 7. Oktober 1925.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 20. November 1925.

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

Kt. Bern

Konkursamt Bern-Stadt

(3041)

Gemeinschuldner: Baechini, Emil, Leinen und Aussteuerartikel, in Bern.

Datum der Konkureröffnung: 13. Oktober 1925.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 27. November 1925.

Gt. de Berne

Office des faillites de Courtelary

(3067)

Failli: Steinmann, Gottfried, cycles, à Sonceboz.

Date de l'ouverture de la faillite: 3 novembre 1925.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 13 novembre 1925, à 14 heures, au Restaurant du Raisin, à Courtelary.

Délai pour les productions: 7 décembre 1925.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(3017)

Gemeinschuldner: Fluder-Scholer, Alois, Sohn, gew. Wirt z. Metzgern, in Luzern, nun unbekannt abwesend.

Datum der Konkureröffnung: 21. Oktober 1925 gemäss Art. 189 K. G. Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. November 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt in Luzern.

Eingabefrist: Bis 7. Dezember 1925.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(3042/3/47)

Gemeinschuldnerin: Firma Kellenberg-Wernli & Cie., Kollektivgesellschaft, Seiden-Nouveautés, Brühlgasse 4, St. Gallen C.

Datum der Konkureröffnung: 20. Oktober/3. November 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 14. November 1925, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen (Marktgasse, I. Stock).

Eingabefrist: Bis 7. Dezember 1925.

Gemeinschuldner:

Pfeffer, Josef, von Pfeffelbach (Württemberg), Berufskleiderfabrikation, Konkordiastrasse 17, St. Gallen C.

Datum der Konkureröffnung: 3. November 1925.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 27. November 1925.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Gaster in Kaltbrunn

(3044)

Liquidationseröffnung
(Art. 193, 232 Sch. und K. G. und Art. 123 und 29 Abs. 8 V. Z. G.)

Erste Auskündigung.

Verlassenschaft des Honegger, Heinrich, bürgerlich von Rüti (Zürich), gew. Hotelier zum Schlosshotel Mariahalden, in Weesen.

Eröffnung der Verlassenschaftsiliquidation: 29. Oktober 1925.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. November 1925, nachmittags 1 Uhr, im Hotel Speer, in Weesen.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 17. November 1925.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 27. November 1925 betreffend nachstehende Liegenschaft der Gemeinschuldnerin:

Schlosshotel Mariahalden in Weesen, umfassend die Gebäude Nr. 268, 269 und 270 und den Stall Nr. 392, assek. zusammen für Fr. 280,000 samt umliegenden Anlagen und Garten.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbeschrieb verwiesen, der auf dem Konkursamte Gaster zur Einsichtnahme aufliegt.

N. B. Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen im Rechnungsrufe eingegaben haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. Aargau

Konkursamt Aarau

(2884)

Gemeinschuldnerin: Lenzi, Emma, Mösles, Aarau.

Datum der Konkureröffnung inf. Insolvenzklärung: 14. Oktober 1925.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 13. November 1925.

Kt. Aargau

Konkursamt Zofingen

(3045)

Gemeinschuldner:

1. Firma Hans Bitzer & Co., Nahrungsmittel und Genussmittel, in Zofingen.

2. Bitzer Hans, unbesehrankt haftender Gesellschafter obiger Firma, zurzeit unbekannten Aufenthalts.

Datum der Konkureröffnung: 31. Oktober 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. November 1925, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Zofingen.

Eingabetermin: 8. Dezember 1925.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 28. November 1925 betr. die Liegenschaft des Hans Bitzer in Zofingen.

N. B. Diejenigen Gläubiger der Firma, welche ihre Forderungen im Nachlassverfahren angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, sofern ihre Ansprüche keine Änderung erfahren haben.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(3068)

Failli: C. Bender et Cie, commerce d'orfèvrerie en gros, Place de la Madeleine 19, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite: 27 octobre 1925.

Première assemblée des créanciers: Lundi 16 novembre 1925, à 10 heures, dans la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 7 décembre 1925.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Zürich Konkursamt Wald (3004)

Gemeinschuldnerin: Spulenfabrik Wald A.-G., in Thal-Wald. Anfechtungsfrist sowohl gegen Kollokationsplan als auch zugleich gegen das Inventar: Bis und mit 14. November 1925.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (3046)

Gemeinschuldner: Friedli, Karl, Fabrikant, Holligenstrasse 15, in Bern.

Anfechtungsfrist: 17. November 1925.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (3029/30)

Failli: Maillard, Alfred, mécanicien, Bulle.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Failli: Murith, Louis, feu Alexis, Pringy.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (3031)

Gemeinschuldner: Riedo, Peter, Vich'händler, in Bühl-Ueberstorf.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Hasel-Stadt (3032)

Im Konkurs über Knipper-Abt, Karl, liegt das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan, den beteiligten Gläubigern beim obigenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventur und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Abtretnungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei Vornehmung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3048)

Gemeinschuldner: Mühlenthaler & Cie., Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3049)

Gemeinschuldnerin: Firma Gasser & Rogg, Kollektivgesellschaft, elektrische und sanitäre Anlagen, Frohngartenstrasse Nr. 4, St. Gallen C.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 11. bis 20. November 1925.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberrheintal in Altstätten (3033)

Gemeinschuldner: Johner, Ernst, Holzhändler und Wirt, z. «Falken», Altstätten, bürgerlich von Neuenegg (Bern), früher in Bürglen (Thurgau).

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 12.—21. November 1925.

Kt. Aargau Konkursamt Muri (3034)

Gemeinschuldner: Bühler, Leo, Handelsmann, in Muri.

Anfechtungsfrist: Bis 17. November 1925.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3069/70/1)

Failli:

Chamabaud, Marc-David-Jean, Plateau de Champel n° 10, Genève-Ville.

Clerc, Georges-Arthur, laiterie-épicerie, Terrassière n° 56, Genève-Ville.

Molly, Auguste, horlogerie, Rue du Rhône 2, Genève-Ville. Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten hinclehnende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (3050)

Gemeinschuldner: Vogt-Weber, Albert, geb. 1872, von Lauwil (Baselland), Installateur, in Zürich 5, Konradstrasse 28, unbeschränkt haftbarer Gesellschafter der Firma Albert Vogt & Cie., Installationsgeschäft, in Winterthur, Oberthurgasse 10.

Datum der Konkursöffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 28. Oktober 1925.

Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 2. November 1925 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 17. November 1925.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3035/6)

Gemeinschuldner: Aktiengesellschaft für Industriebeteiligung, Ottikerstrasse 32, in Zürich 6.

Datum der Konkursöffnung: 7. Oktober 1925.

Datum der Einstellungsverfügung: 2. November 1925.

Einspruchsfrist: 17. November 1925.

Gemeinschuldner: Buntzler-Studer, E., Vervielfältigungsbureau, wohnhaft Birchstrasse Nr. 38, in Zürich 6.

Datum der Konkursöffnung: 28. Oktober 1925.

Datum der Einstellungsverfügung: 31. Oktober 1925.

Einspruchsfrist: 17. November 1925.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3082)

Gemeinschuldner: Durisch, Otto, Kommis, Riehenring 73, Basel.

Datum der Konkursöffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 20. Oktober 1925.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 2. November 1925 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 17. November 1925.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Unterrehtal

(3051)

Über Schenker, Theodor, internationale Transporte, St. Margrethen (Filiale in Buchs), bürgerlich von Gretzenbach (Solothurn), ist durch Verfügung des Konkursrichters von Unterrehtal vom 28. Oktober 1925 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 3. November 1925 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 17. November 1925 die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten desselben hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(3072)

Failli: Dame Carrel, Marie, épicerie, Rue Ph. Plantamour n° 26, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 21. octobre 1925.

Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 3. novembre 1925 ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 17. novembre 1925.

Stato di ripartizione e conto finale

(L. E. 263.)

Ct. del Ticino

Ufficio dei fallimenti di Lugano

(3037)

Fallimento: Lauber, Emil, fu Gilgian, da Adelboden (Berna), domiciliato à Lugano (Sartoria Al.Risparmio).

Data del deposito: 7. novembre 1925.

Termine per le opposizioni: Entro dieci giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich

Konkursamt Stammheim

(3053)

Gemeinschuldner: Bucher, Gottlieb, Hobelwerk, in Unter-Stammheim.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Andelfingen: 3. November 1925.

Kt. Zürich

Konkursamt Stäfa

(3073)

Gemeinschuldner: Rebmann, Edwin, Sohn, geb. 1897, Sägerei und Zimmerei, in Stäfa.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 30. Oktober 1925.

Kt. Bern

Konkursamt Bern-Stadt

(3054)

Ausgeschlagene Verlassenschaft von Dr. Mooser, Werner, gew. Chemiker, in Bern.

Datum des Schlusses: 28. Oktober 1925.

Kt. Bern

Konkursamt Büren a. A.

(3055)

Gemeinschuldner: Kommanditgesellschaft Flacadori & Cie., Vergoldungs- und Vernicklungsatelier, Lengnau.

Datum des Schlusses: 2. November 1925.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(3056)

Gemeinschuldner: Herz, J., Mercerie, Kurzwaren usw., Neugasse 51, St. Gallen C.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 4. November 1925.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Unterrehtal

(3057)

Gemeinschuldner: Ochsner, Theophil, Tuchfabrik, Rheineck.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten von Unterrehtal: 3. November 1925.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites du Locle

(3052)

La faillite prononcée le 28 avril 1925 contre «Aciera S.A., Ateliers de constructions mécaniques», Le Locle, a été révoquée à la suite du retrait de toutes les productions et cela par décision du 3 novembre 1925, rendue par le président du tribunal du Locle. En conséquence, le failli a été réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(3074)

Fahrhaben-Steigerung.

Im Konkurse betr. Eck, Alphons, Baumwollstoffe und Manufakturwaren en gros, Export, Import, Stockerstrasse 41, Zürich 2, werden Dienstag, ed 17. November 1925, nachmittags 2 Uhr, im Hause Stockerstrasse 41, I. Stock, in Enge-Zürich 2, gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 Kassenschrank, 1 Rollschrank, 1 Schreibmaschine, diverse Sitzpulte, Stühle, Tische, Sessel, 1 Korbmöbellement, 1 Garderobeständer, verschiedene Bilder, Lampen, Bureau-Utensilien und vieles mehr.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordatale et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabezeit beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern-Stadt (3058)

Schuldner: Schäppi, Ernst, Pächter des Restaurant «Chez Robert» in Luzern.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 18. November 1925, nachmittags

2 Uhr, im Hotel de la Paix, I. Stock, Museggstrasse 2, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 8. November 1925 an beim Sachwalter.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 236 vom 10. Oktober 1925 erfolgte Publikation ändert sich in obgenannter Weise.

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (3059)

Schuldnerin: Firma Denneberg Siegfried, Magazine zum Stadt-Bären, Vadianstrasse 18, St. Gallen.

Datum der Bewilligung der Stundung mit Entscheid des Bezirksgerichts St. Gallen 1. Abteilung: 8. November 1925.

Sachwalter: Dr. X. Weder, Konkursbeamter, St. Gallen.
Eingabefrist: Bis zum 27. November 1925 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 23. Dezember 1925, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen (Marktgasse, I. Stock).

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (3075)

Der Weinhandel A. G. Aarau, in Aarau, hat das Bezirksgericht Aarau am 4. November 1925 eine Nachlassstundung von zwei Monaten, d. h. bis 4. Januar 1926, gewährt.

Kt. de Vaud Arrondissement de Montreux (3060)

Débitrice: Marguet, Marie, négociante, à Territet.
Date du jugement accordant le sursis par le président du tribunal du district de Vevey: 29 octobre 1925.

Commissaire au sursis: L. Rapaz, préposé aux faillites, Montreux.
Défai pour les productions: 20 jours échéant le 27 novembre 1925.

Assemblée des créanciers: Jeudi 10 décembre 1925, à 16 heures, en Maison de Ville, aux Planches-Montreux.

Les pièces seront à la disposition des créanciers au bureau du commissaire dès le 1er décembre 1925.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Schwamendingen (3077)

Die der Konsum-Genossenschaft Oerlikon, Centralstrasse Nr. 41, in Oerlikon, gewährte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich 3. Abteilung um einen Monat, d. b. bis zum 2. Dezember 1925, verlängert worden.

Zürich, den 5. November 1925.

Der Sachwalter: Dr. Martin Bloch, Rechtsanwalt.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (3076)

Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 30. Oktober 1925 die der Genossenschaft Unionbuchhandlung & Verlag Zürich, Bäckerstrasse 54/56, bewilligte Nachlassstundung um einen weiteren Monat, d. b. bis zum 28. November 1925, verlängert.

Zürich, den 5. November 1925.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Dr. O. Brandenburger, Rechtsanwalt, Pelikanstr. 3, Zürich 1.

Verhandlung über den Nachlassvertrag (B.I. 304 un 317)

Délibération sur l'homologation de concordat (L.I. 304 et 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der se présenter à l'audience pour faire valoir leur moyen d'opposition.

Ct. du Valais Tribunal de Sion (3061)

Le juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion rend notable qu'il statuera en audience publique, le 25 novembre courant, à 10 heures, au local ordinaire des séances, bâtiment des Services publics, à Sion, sur la demande d'homologation du concordat qui a été proposé au cours de la faillite de Elsig, Alexandre, fils.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt Obersimmental in Blankenburg (3062)

Nachlassschuldner: Ledergärber, Oskar, Alfons August's, von Oberbüren und Andwil (St. Gallen), Hotel Simmenthal, in Zweifelden.

Datum der Bestätigung: Freitag, den 23. Oktober 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (3063)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt bat durch Entscheid vom 3. November 1925 den von Gruber-Winz, Hans, dem Inhaber der Firma Hans Gruber, Buchhändler, Gerbergasse 59, in Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt. Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt Dr. Karl Napp, Advokat und Notar, Freienstrasse 10, in Basel.

Kt. Basel-Stadt Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt (3064)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt bat in seiner Sitzung vom 4. November 1925 den von Vogt-Hartmann, Albin, Zimmermeister, dem Inhaber der Firma Alb. Vogt-Hartmann, Baugeschäft, in Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt Dr. Rud. Leupold, Advokat, in Basel.

Kt. Schaffhausen Bezirksgericht Schaffhausen (3040)

Schuldner: Firma Schaller & Cie, Pianobaus, Schaffhausen.
Datum der Bestätigung: Donnerstag, den 22. Oktober 1925.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Graubünden Nachlassbehörde Rhäzüns (3078)

Die Nachlassbehörde Rhäzüns hat durch Beschluss vom 13. Juli, bzw. 3. August 1925 den zwischen der Firma D. Beck-Held, Holzgeschäft, in Reichenau und Lachen, und ihrem Gläubiger abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.

Der Beschluss ist, da die Berufung gegen denselben von der oberen Nachlassbehörde am 31. Oktober 1925 als durch Vereinbarung erledigt abgeschrieben wurde, in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Vaud District de Lausanne (3079)

En son audience du 20 octobre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne a homologué le concordat conclu entre Pietro Kowowsky, Abram, tissus, au Bon Hasard, Rue Charles Monnard, à Lausanne, et ses créanciers.

Lausanne, le 2 novembre 1925.

Le commissaire au sursis: E. Cavin.

Ct. de Vaud District de Lausanne (3080/1)

En son audience du 20 octobre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne a homologué les concordats conclus entre:

1. la société en nom collectif Vietto & Magistris, entreprise de constructions, à Crissier;
2. Grumbach, Ernest, marchand de bétail, à Bellevaux sur Lausanne, et leurs créanciers chirographaires.

Lausanne, le 31 octobre 1925.

Le commissaire au sursis: E. Cavin.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (3065)

Débiteur: Wetli, Jean, cordonnier, à Vevey.

Date de l'homologation: 3 novembre 1925.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren. (Art. 249, 250 und 293 ff. B.G.)

Kt. Solothurn Konkurskreis Olten-Gösgen (3038)

Nachlassschuldner: a) Stotz & Cie., Graphische Werkstätte, in Olten.
b) Stotz, Albert, Lithograph, in Olten.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. November 1925.

Die Kollokationspläne mit den Eingaben liegen im Bureau des Konkursamtes Olten-Gösgen, in Olten, zur Einsicht auf.

Der Liquidationssachwalter:

Eug. Nagel, Treuband- & Notariatsbureau, in Olten.

Kt. Solothurn Konkurskreis Olten-Gösgen (3039)

Nachlassschuldner: a) Ot. Straumann & Cie., Bandfabrik, in Lostorf.

b) Straumann, Othmar, Fabrikant, in Lostorf.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. November 1925.

Die Kollokationspläne mit den Eingaben liegen im Bureau des Konkursamtes Olten-Gösgen zur Einsicht auf.

Der Liquidationssachwalter:

Eug. Nagel, Treuhand- & Notariatsbureau, in Olten.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 3. November. Konsumverein Horgen, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1924, Seite 1950). Jakob Bächtold ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; an dessen Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Ernst Kunz-Schäppi, Kommis, von und in Horgen.

4. November. Wohlfahrts- und Unterstützungs-Fond zu Gunsten der Angestellten, Arbeiter und Arbeitnehmer der Firma «Gebr. de Trey Aktiengesellschaft», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 15. Juli 1921, Seite 1442). Das gesamte Vermögen dieser Stiftung ist mit Wirkung ab 1. Januar 1925 an die Genossenschaft «Pensionskasse der Firma Gebrüder de Trey Aktiengesellschaft» in Zürich übergegangen gemäß öffentlicher Urkunde vom 12. Oktober 1925. Damit erlischt diese Stiftung und damit die Unterschriften der Mitglieder des Stiftungsrates: Emanuel de Trey und Josef Rast.

4. November. Unter der Firma Pensionskasse der Firma Gebr. de Trey Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, am 20. Mai/3. Juni 1925 eine Genossenschaft gebildet mit dem Zweck, ihre Mitglieder gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes zu versichern gemäß statutarisch umschriebenen Normen. Mitglieder der Genossenschaft sind auf Grund schriftlicher Eintrittserklärung die Angestellten, Arbeiter und Arbeitnehmer der Firma Gebr. de Trey Aktiengesellschaft, die am 1. Januar 1925 sich in einem definitiven ungekündigten Anstellungsverhältnis befanden. Der Beitritt in die Genossenschaft ist obligatorisch. Die später in den Dienst der Firma tretenden Angestellten, Arbeiter und Arbeitnehmer werden ebenfalls pensionsberechtigt, wenn sie sich durch das Zeugnis eines vom Vorstand zu bezeichnenden Arztes darüber ausweisen, dass sie weder mit Krankheiten, noch mit Krankheitsanlagen behaftet sind, die ein vorzeitiges Ableben oder eine vorzeitige Dienstunfähigkeit befürchten lassen. Ein Angestellter, welcher nach dem 1. Januar 1925 in einem Alter von über 30 Jahren in das Geschäft der Firma tritt, kann der Genossenschaft nur beitreten, wenn das ärztliche Zeugnis günstig lautet und wenn er seine Beiträge bis auf das dreißigste Jahr zurück zahlbar ist. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Vorstand. Der Austritt des Versicherten aus dem Dienste der Firma bedingt das Erlöschen der Pensionsberechtigung, sofern nicht mit dem Austritt die Pensionierung verbunden ist. Dem Austretenden nicht pensionierten Mitgliede werden die eigenen Beiträge nebst 4% einfachen Zinsen zurück bezahlt, womit alle Ansprüche an die Genossenschaft erloschen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner mit der Pensionierung. Wenn ein austretender Versicherter später wieder in das Geschäft der Firma tritt, so hat er die erhaltenen Abgangsentschädigungen samt dem zum technischen Zinsfuß berechneten Zins zurück zu zahlen. Ist mit diesem Wiedereintritt eine Gehaltserhöhung verbunden, so sind überdies die reglementarischen Einzahlungen hierfür zu leisten. Solche Nachzahlungen können im Einverständnis mit dem Vorstand innerhalb eines Jahres ratenweise geleistet werden. Die Mitgliedschaft erlischt sodann zufolge Ausschlusses. Ausgeschlossene Mitglieder erhalten die von ihnen einbezahlten Beiträge ohne Zinsen zurück, geben aber aller weiterer Ansprüche an die Genossenschaft verlustig. Der ordentliche Jahresbeitrag der Mitglieder beträgt 5% des anrechenbaren Jahresinkommens. Bei jeder Gehaltserhöhung bezahlen die Mitglieder einen außerordentlichen Jahresbeitrag von 30% des ersten Jahresbetriebs. Die Beitragspflicht beginnt mit dem Tage, auf welchen die Aufnahme in die Genossenschaft erfolgt; sie erlischt am Ende desjenigen Monats, für welchen zum letztenmal von der Firma der Gehalt ausbezahlt wurde. Mitglieder, deren Jahresinkommen aus irgendeinem Grunde herabgesetzt worden ist, können auf Grund ihres früheren Gehaltes versichert bleiben, wenn sie ihre Beiträge von diesem zu entrichten fortfahren, ohne bei nachträglicher event. Gehaltserhöhung bis zum früheren Gehalt die statutarisch vorgesehenen außerordentlichen Beiträge nachzuzahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Erzielung eines

Gewinnes ist in den Statuten nicht vorgesehen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Gesamtheit der Mitglieder, der Vorstand von 5 bis 6 Mitgliedern und die Rechnungsvisoren. 2 bis 3 Vorstandsmitglieder werden vom Verwaltungsrat der «Gebr. de Trey Aktiengesellschaft», die übrigen drei Mitglieder von der Gesamtheit der Genossenschafter gewählt. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder dessen Stellvertreter kollektiv mit einem weiteren vom Vorstand bezeichneten Mitglied die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Emmanuel de Trey, Fabrikant, von Payerne, in Zürich 7, Präsident; Marc Pittet, Chemiker, von la Chaux-de-Fonds, in Zürich 6, Vizepräsident; Josef Rast, Drogist, von Römerswil, in Zürich 6, Kassier; Fr. Lydia Bucher, Sekretärin, von Niederhasli, in Küsnacht b. Zürich, Protokollführerin, und Fr. Ida Obrist, Packerin, von Dättwil, in Zürich 6, Beisitzerin. Der Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv je mit dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftskontor: Nürenbergstrasse 19, Zürich 6.

4. November. Durch öffentliche Urkunde vom 12. Oktober 1925 ist unter dem Namen Wohlfahrts- und Unterstützungsfond zu Gunsten der Angestellten, Arbeiter und Arbeitnehmer der Firma Gebr. de Trey Aktiengesellschaft, mit Sitz in Zürich und mit Wirkung ab 1. Januar 1925 eine Stiftung errichtet worden zum Zwecke der Fürsorge und der Unterstützung der Angestellten, Arbeiter und Arbeitnehmer der Firma Gebr. de Trey Aktiengesellschaft in Zürich und ihren allfälligen Rechtsnachfolger, gemäss besonderem Reglement datiert den 3. Juni 1925. Organ der Stiftung ist der Vorstand der Genossenschaft «Pensionskasse der Firma Gebr. de Trey Aktiengesellschaft» in Zürich. Es führen Kollektivunterschrift namens dieser Stiftung der Präsident Emmanuel de Trey, Fabrikant, von Payerne, in Zürich 7, oder dessen Stellvertreter: Marc Pittet, Chemiker, von la Chaux-de-Fonds, in Zürich 6, je kollektiv mit Josef Rast, Drogist, von Römerswil, in Zürich 6. Geschäftskontor: Nürenbergstrasse 19, Zürich 6.

C hemische Wäscherei und Kleiderfärberei. — 4. November. Die Firma Rob. Pletscher, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1924, Seite 159), chemische Wäscherei und Kleiderfärberei, ist infolge Überganges des Unternehmens an die Firma «Rob. Pletscher Aktiengesellschaft» in Winterthur erloschen.

Kleiderfärberei und chemische Waschanstalt. — 4. November. Unter der Firma Rob. Pletscher Aktiengesellschaft ist, mit Sitz in Winterthur, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Die Gesellschaftstatuten sind am 26. Oktober 1925 festgestellt worden. Die Gesellschaft beginnt rückwirkend auf den 1. September 1925. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Kleiderfärberei und chemischen Waschanstalt. Die Gesellschaft übernimmt die bisher von Rob. Pletscher in Winterthur als Einzelfirma in der Liegenschaft Technikumstrasse 61 betriebene Kleiderfärberei und chemische Waschanstalt samt Filialen in Schaffhausen und Wil. Sie übernimmt zu diesem Zwecke die Aktien dieses Betriebes, und zwar: Waren, Aussenstände, Farben, Materialien und Vorräte zum Übernahmepreis von Fr. 4090.85 laut Aufstellung per 1. September 1925 und pachtet laut Pachtvertrag vom 21. Juli 1925 die dem Betriebe dienenden Liegenschaftsräume in Winterthur. Die Sachübernahme ist bar bezahlt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500 nominal. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen rechtsgültig durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre; wo öffentliche Bekanntmachungen vorgeschrieben sind, im Schweizerischen Handelsamtssblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen führt der aus 2 bis 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat. Er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Dritt Personen, welche zur Firmaziehnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit sind Mitglieder des Verwaltungsrates: Fritz Höhlen, Färbereibesitzer, österreichischer Staatsangehöriger, in Basel, Präsident; Charles Röthlisberger, Färbereibesitzer, von Langnau (Bern), in Basel, als Vizepräsident; Robert Pletscher, alt Färbereibesitzer, von und in Winterthur. Fritz Höhlen und Charles Röthlisberger führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftskontor: Technikumstrasse 61, Winterthur.

V ertrüngungen und Verfahren für Strassenbau und antiseptischer Reinigung von Gebäuden; Wandbekleidungen. — 4. November. Josef Eckert, von Leibstatt (Aargau), in Zürich 7, Jean Fatio, von Orbe (Waadt), in Brüssel, und Georges Borach, von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma Eckert & Co., in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschrankt haftender Gesellschafter ist Josef Eckert, und Kommanditäre sind Jean Fatio und Georges Borach, welchen Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von je Fr. 5000 (fünftausend Franken). Vertretungen und Verfahren für Strassenbau und antiseptische Reinigung von Gebäuden; Wandbekleidungen. Torgasse 2.

Konditorei, Tea-room. — 4. November. Inhaber der Firma Ernst Stehlí, in Uster, ist Ernst Stehlí-Allgaier, von Obfelden und Zürich, in Uster. Konditorei, Tea-room. Bahnhofplatz.

I nstallationen. — 4. November. Inhaber der Firma Alfred Stauber, in Zürich 6, ist Alfred Stauber, von Buch a. I., in Zürich 6. Elektrische Installationen. Landenbergstrasse 11.

P atentiertes Artikel und Urprodukte. — 4. November. Die Firma Regana A.-G., in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 96 vom 28. April 1925, Seite 719), hat ihr Geschäftskontor verlegt nach Zürich 1, Rämistrasse 7. **H andstickerei-Fabrikation.** — 4. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Wixler & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1922, Seite 831), mit Zweigniederlassung in St. Moritz-Dorf, ist der Gesellschafter Armand Wixler ausgetreten.

T uch- und Massengeschäft. — 4. November. Die Firma J. G. Sauter, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1917, Seite 1094), hat ihr Domizil und Geschäftskontor verlegt nach Walchestrasse 9, Zürich 6. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

F euer- und Lebensversicherungen. — 4. November. Die Firma Dr. jur. Gotthold Wulschleger, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1922, Seite 427), Generalbevollmächtigter und Direktion für die Schweiz des «Swiss Feuer- und Lebensversicherung A.-G.», in Göteborg (Schweden), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

E lektroden, pharmazeutische Produkte und Nährmittel. — 5. November. Firma Mathys & Schaaf, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 185 vom 4. August 1919, Seite 1881). Die Schreibweise dieser Kollektivgesellschaft lautet nunmehr: Mathys & Schaaf. Die Gesellschafter Emil Louis Mathys, von Eriswil (Bern), und Ernst Wilhelm Schaaf, von Zürich, wohnen in Zürich 8. Natur des Geschäftes: Fabrikation von und Handel in Elektroden, Pharmazeutischen Produkten und Nährmitteln.

M esserschmiede. — 5. November. Die Firma Julius Pfenninger, in Utikon am See (S. H. A. B. Nr. 218 vom 11. September 1919, Seite 1598), Messerschmiede, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

M esser und Werkzeuge, Instrumente für Landwirtschaft und Gartenbau. — 5. November. Inhaber der Firma Julius Pfenninger, in Utikon am See, ist Julius Pfenninger, junior, von und in Utikon am See. Messer- und Werkzeugfabrikation, Spezialität: Instrumente für Landwirtschaft und Gartenbau. Zur Mühle.

B auunternehmungen für elektrische Bahnen und Kraftübertragung. — 5. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Scholl & Co., in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1924, Seite 1897), ist der Gesellschafter Emil Hess ausgeschieden.

P atentausbeutung. — 5. November. Die Firma R. della Giacoma & Cie., in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 188 vom 12. Juni 1919, Seite 1018), Patentausbeutung «Watt-Taxe», unbeschränkt haftender Gesellschafter: Robert della Giacoma, und Kommanditärin: Firma Bohnenblust & Huber, welche zwischen erloschen ist und deren Aktiven und Passiven von der Firma «E. Bohnenblust & Söhne» übernommen worden sind, die nunmehr ihren Sitz in Muri (Bern) hat, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

U berseeischer Handel, Beteiligungen. — 5. November. Ed. A. Keller & Co. Aktiengesellschaft (Ed. A. Keller & Co. Société Anonyme) (Ed. A. Keller & Co. Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 189 vom 3. Juni 1921, Seite 1118). Die Prokura von Jakob Rüeger ist erloschen. Dagegen wird Prokura erteilt an Edmund Jakob Häupli, von Maur, in Zürich 6. Derselbe zeichnet kollektiv zusammen mit dem bisherigen Prokuren Gottfried Stirn. Das Geschäftskontor befindet sich nunmehr: Bahnhofstrasse 31, Zürich 1.

5. November. **Baugenossenschaft Aurora**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1923, Seite 1790). Albert Schuppisser, Rudolf Denzler, Gustav Schwyzler und Dr. Wilfried Schaeppi sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind damit erloschen. In der ausserordentlichen Generaversammlung vom 29. August 1925 wurde der Vorstand neu bestellt wie folgt: Heinrich Illi, Schlossermeister, von Zürich, in Zürich 8, Präsident; Dr. Rudolf Bolliger, Rechtsanwalt, von Holziken (Aargau), in Zürich 1, Aktuar; Peter Giiumini, Architekt, von Zürich, in Zürich 1, Quistor (letzterer bisher); Emil Eduard Lechner, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2, und Gottlieb Mannhart, Kaufmann, von Quartier, in Wallenstadt, als Beisitzer. Präsident, Aktuar und Quistor führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftskontor: Uraniastrasse 22, Zürich 1.

C hemisch-technische Produkte. — 5. November. Eintragung von Amtes wegen gestützt auf Art. 26 Abs. 2 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Paul Schaurte, in Altstetten, ist Paul Schaurte, von Ruggell (Liechtenstein), in Zürich 6. Fabrikation chemisch-technischer Produkte. Dennenstrasse 10.

5. November. Inhaber der Firma Eugen Bührer, Verkaufsstelle der Röhrenfabrik A.-G. Basel, in Zürich 1, ist Eugen Bührer-Scherer, von Basel, in Zürich 1. Handel in «K. S.» Röhren für Hauskanalisation usw. Brand-schonkestrasse 2.

5. November. In Firma Sogéco, Aktiengesellschaft für den Handel mit Industrieprodukten, vorm. Henri Schoch, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1924, Seite 1287), ist die Unterschrift des Geschäftsführers Emil Gmür erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Henri Schoch, jun., von Zürich, in Zürich 7. Derselbe zeichnet je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten dieser Firma zu zweien kollektiv. Konfiserio, Biskuit- und Schokoladenfabrikation.

5. November. Inhaber der Firma Paul Bebie-Denzler, in Meilen, ist Paul Bebie-Denzler, von und in Meilen. Konfiserie, Biskuits, Schokoladen en gros und Fabrikation. Spezialgeschäft für Oster- und Weihnachtsartikel mit einschlägigen Artikeln für die Bäckerei- und Konditorei-Branche. Im Töbeli. Verteitung eines Elektrizitätswerkes. — 5. November.

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Spyri & Stegmann», in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1925, Seite 1678), tritt in Liquidation. Liquidator ist der Gesellschafter Dr. Bernhard von Stegmann, welcher für die Firma Spyri & Stegmann in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Prokura des Jakob Schmitz ist erloschen. Geschäftskontor: Mühlbachstrasse 15.

A usländische Hölzer und Furniere. — Ergänzung zur Eintragung Journal Nr. 851 betreffend die Firma Carl Küchler & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 72 vom 28. März 1925, Seite 524). Die Firma wird abgedeutet auf Küchler & Co.

R estaurant, Charcuterie. — 5. November. Inhaber der Firma Gottfried Sommer, in Zürich 4, ist Gottfried Sommer-Bolliger, von Sumiswald (Bern), in Zürich 4. Restaurationsbetrieb und Charcuterie. Langstrasse 124 zum «Münchner Kindl».

Z igarren. — 5. November. Inhaber der Firma Frau Berta Stebler, in Zürich 8, ist Frau Berta Stebler geb. Lüscher, von Seedorf (Bern), in Zürich 8. Zigarrenhandlung. Seefeldstrasse 84. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Jakob Stebler, in Zürich.

Z igarren. — 5. November. Inhaber der Firma Joseph Hoffmann, in Winterthur, ist Joseph Hoffmann, von und in Winterthur. Zigarrenhandlung. Innere Schaffhauserstrasse 4, z. «Strauss».

A genturen, Metallraffinerie. — 5. November. Firma Viktor Bencsák, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 227 vom 22. November 1919, Seite 1861). Der Inhaber wohnt nunmehr in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1925. 4. November. Dio Kollektivgesellschaft unter der Firma Sallaz & Cie., Eisen- & Stahlhandelsgesellschaft (Sallaz & Cie., Société commerciale de fer et d'acier), in Bern (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1923, Seite 1882), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

S pezerei- und Merceriewaren. — 4. November. Die Firma Marie Schöni, Spezerei- und Merceriewarenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1923, Seite 1895), ist infolge Abtretung des Geschäfts erloschen.

E lektrische Unternehmungen für Autos. — 5. November. Die Firma Hermann P. Lerch, elektrische Unternehmungen für Autos, in Bern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 616), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

B erichtigung, Streikversicherungskasse des Verbandes Schweiz. Schlossermeister- und Konstruktionswerkstätten, in Bern (S. H. A. B. Nr. 256 vom 3. November 1925, Seite 1833). Das Geschäftskontor befindet sich Bahnhofplatz 1 und nicht Bahnhofstrasse.

T echnische Fette, Öle usw. — 4. November. Unter der Firma Adolf Schmid's Erben Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, hat sich eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 30. Oktober 1925. Die Firma bewirkt die Fabrikation von technischen Fetten und Ölen und den Handel mit solchen und ähnlichen Waren. Die Gesellschaft kann sich aber auch auf alle andern Gebieten betätigen oder sich an beliebigen Unternehmungen beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 145,000 und ist eingeteilt in 115 Prioritätsaktien zu je Fr. 1000 und 300 Stammaktien zu Fr. 100. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Aktiengesellschaft übernimmt auf 30. Juni 1925 die Kollektivgesellschaft Adolf Schmid's Erben, Fabrikation und Handel in technischen

Fetten und Oelen in Bern. Der Uebernahmepreis wird wie folgt festgesetzt: Aktiven: a) Immobilien Fr. 131,400; b) Mobilier, Maschinen, Lastauto usw. Fr. 50,900; c) Waren Fr. 41,751.98; d) Debituren, Wertschriften, Kasse, Postcheck Fr. 23,806.77; e) Marken und Verfahren Fr. 62,000. Total der Aktiven Fr. 315,858.75. Auf Rechnung dieser Aktiven übernimmt die Gesellschaft folgende Passiven der Firma Adolf Schmid's Erben, unter Entlastung derselben: Passiven: a) Hypothek samt aufgelaufenem Zins Fr. 82,100; b) Banken und Lieferanten Fr. 193,758.75. Total der Passiven Fr. 275,858.75. Uebernahmepreis Fr. 40,000. Auf Rechnung dieser Summe werden dem Kollektivgesellschafter Alfred Schmid 200 voll liberierte Stammaktien ausgeschändigt. Die Restanz von Fr. 20,000 ist bis Ende Mai 1926 bar zu bezahlen. Das Inventar der alten Firma Adolf Schmid's Erben ist auf 30. Juni 1925 abgeschlossen. Hierbei kann der inventarmässige Betrag des Uebernahmepreises noch Veränderungen erleiden, um welche die Restanz, die die neue Gesellschaft der alten schuldet, entsprechend verändert wird. Die Kanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief, event. durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, zurzeit nur aus einem, nämlich: Edgar Adolf Welti, von Dägerlen, Kaufmann, in Gümmligen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen das Mitglied des Verwaltungsrates und der Prokurator Paul Tanner, von Reigoldswil (Baselland), einzeln. Das Geschäftsdomicil befindet sich: Murtenthalstrasse Nr. 135.

Bureau Biel

Bierhaus. — 29. Oktober. Die Firma A. Portmann, Betrieb des Café Eintracht, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1913, Seite 640), ändert die Firma ab in Arthur Portmann. Das Geschäftslokal befindet sich nun an der Bahnhofstrasse 34. Die Natur des Geschäfts wird abgeändert in Bierhaus zum «Augustiner».

Uhrenterminage. — 30. Oktober. Inhaber der Firma Mina Flury-Lehmann, in Biel, ist Frau Mina Flury geb. Lehmann, Ehefrau des Albert, von Lommiswil, in Biel. Uhrenterminage. Tulpengweg 14.

Hoch- und Tieffbau u. — 4. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Cordero & Cie.», Hoch- und Tieffbauunternehmung, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1924, Seite 1045), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Cordero & Cie. in Liq. durchgeführt. Als Liquidator wird bestimmt Edwin Hoffmann, von Sutz-Lattrigen, Fürsprecher, in Biel. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Prokuren des Otto Steiner und des Walter Bieri sind erloschen.

Bureau de Delémont

3. November. La maison «Jacques Bloch, Métallurgie», à Besançon (France), raison individuelle, inscrite dans le registre du commerce de Besançon les 21 février 1921, 29 octobre 1922 et 20 aout 1925, dont le chef est Jacques Bloch, de Winzenheim (Haut-Rhin, France), domicilié à Besançon, a créé le 22 octobre 1925 une succursale à Delémont, sous la raison Jacques Bloch, Métallurgie, à Besançon, succursale de Delémont, et a donné procuration pour les affaires de cette succursale à Jules Rérat, de Récère, à Delémont. Vente d'outillage industriel. Le fondé de procuration engage la succursale par sa signature individuelle. Bureaux à Delémont.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

4. November. Die Alp-Genossenschaft Lutersarni, mit Sitz in Langnau (S. H. A. B. Nr. 36 vom 9. Februar 1912, Seite 229, und Nr. 179 vom 4. August 1915, Seite 1079), hat in ihrer Hauptversammlung vom 6. April 1925 an Stelle des verstorbenen Johann Rothenbühlner als Sekretär in den Vorstand gewählt: Franz Wüthrich, von Trub, Verwalter der Armenanstalt in Bärau, Gemeinde Langnau, welcher kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift führt.

4. November. Die Käseriegenossenschaft Mutten, mit Sitz auf der Mutte, in Gemeinde Signau (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1910, Seite 569, und Nr. 264 vom 10. November 1923, Seite 2116), hat in ihrer Hauptversammlung vom 6. Oktober 1925 an Stelle der ausgetretenen Fritz Salzmann, Gottfried Fahrni und Karl Wüthrich in den Vorstand gewählt: als Präsident: Ernst Haldemann, Friedrichs, von Eggwil, Landwirt, in Erlenbach, und als Beisitzer: Fritz Lüthi, Friedrichs, von Signau, und Fritz Neuenschwander, von Signau, beide Landwirte auf der Mutten, alles Gemeinde Signau. Der Präsident Ernst Haldemann führt kollektiv mit dem Sekretär Hans Neuenschwander für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift.

4. November. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Langnau und Umgebung, mit Sitz in Langnau (S. H. A. B. Nr. 106 vom 27. April 1894, Seite 431; Nr. 91 vom 6. April 1910, Seite 618, und Nr. 48 vom 27. Februar 1914, Seite 334), hat an Stelle der ausgeschiedenen Jakob Lehmann und Johann Rothenbühlner als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Hans Gerber allié Gerber, von Langnau, Landwirt, an der Oberstrasse daselbst, und Fritz Gerber, von Langnau, Landwirt, auf vorder Giebel, Gemeinde Langnau.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1925. 5. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Mineralwasser A.-Ges. Bad Meltingen, mit Sitz in Meltingen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1915, Seite 418, Nr. 202 vom 30. August 1917, Seite 1394, Nr. 282 vom 25. November 1919, Seite 2063, Nr. 249 vom 24. Oktober 1922, Seite 2038, und Nr. 39 vom 16. Februar 1924, Seite 266), hat in der Generalversammlung vom 26. Januar 1924 ihre bisherigen 185 Stammaktionen von je Fr. 50, zusammen Fr. 9250, gänzlich abgeschrieben und gleichzeitig das bisherige Prioritätsaktienkapital von Fr. 22,500, bestehend in 450 Aktien von je Fr. 50, durch Reduktion des Aktiennominalbetrages auf Fr. 25, herabgesetzt auf Fr. 11,250, unter gleichzeitiger Umwandlung dieses Betrages in ein Stammaktienkapital. In der Generalversammlung vom 11. November 1924 wurde sodann eine umfassende Statutenrevision durchgeführt, hierbei das Aktienkapital erhöht durch Neuemission von 140 auf den Namen lautende Prioritätsaktien zu je Fr. 100, so dass sich ergibt ein Prioritätsaktienkapital von Fr. 14,000. Das Grundkapital ist nunmehr festgesetzt auf Fr. 25,250 und besteht aus einem Stammaktienkapital von Fr. 11,250, eingeteilt in 450 Aktien zu je Fr. 25 und einem Prioritätsaktienkapital von Fr. 14,000, eingeteilt in 140 Aktien zu je Fr. 100, alle Aktien auf den Namen lautend. Die Firma der Gesellschaft wurde abgeändert in Meltinger Mineralwasser A. G. Die übrigen, gleichzeitig beschlossenen Statutenänderungen betreffen keine zu publizierenden Tatsachen. Der Verwaltungsrat, gemäss Statuten aus drei bis fünf Mitgliedern bestehend, setzt sich zurzeit aus 4 Mitgliedern zusammen, nämlich den bisherigen Adolf von Büren und Franz Stampfli und den neu gewählten Josef Jeger, Buchdrucker, von und in Breitenbach, und Eduard Hänggi, Viktors sel. Landwirt, von und in Meltingen. Dem Verwaltungsrat gehören nicht mehr an Eugen Jeltsch, Lehrer, und Hans Wolf.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

Hôtel. — 1925. 4. November. Le chef de la maison Emmanuel Bezençon, à Echallens, est Emmanuel, fils d'Emile Bezençon, d'Eelagnens, domicilié à Echallens. Hôtelier, détenteur de l'Hôtel du Lion d'Or.

Bureau de Lausanne

Carrosserie, menuiserie, forge, tôleerie, sellerie, peinture. — 5 novembre. Henri Allasia, à Lausanne, et Henri Minella, à Crissier, les deux d'Italie, ont constitué sous la raison sociale Allasia et Minella, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} novembre 1925. Carrosserie et tout ce qui se rattache à cette branche, notamment la menuiserie, forge, tôleerie, sellerie et peinture. Avenue d'Echallens 69, à l'enseigne «Nouvelle Carrosserie».

Restaurant. — 5 novembre. La raison Ulysse Bürki, à Lausanne, Restaurant Lausannois (F. o. s. du e. du 3 juillet 1913), est radiée ensuite de déces du titulaire.

Anna née Rudolf, veuve de Ulysse Bürki, d'Aeschlen (Berne), à Lausanne, a repris sous la raison Anna Bürki, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Ulysse Bürki» radiée. Exploitation d'un restaurant, Rue Halidam 9, à l'enseigne «Restaurant Lausannois».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1925. 3. November. Mareel Grisel et Robert de Pury ont démissionné de leurs fonctions d'administrateurs du Fonds en faveur du personnel de la Fabrique de papier de Serrières, fondation avec siège à Serrières (F. o. s. du c. du 21 janvier 1921, n° 22, page 172). Ils ont été remplacés par Jean Zeugin, originaire de Duggingen (Berne), directeur des Papeteries de Serrières, et par Robert Niestlé, originaire de la Chaux-de-Fonds, imprimeur, tous deux domiciliés à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Appareillage électrique. — 1925. 27 octobre. Aux termes d'acte dressé par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 23 octobre 1925, il s'est constitué une société anonyme sous la raison sociale Henri Dupraz, Société Anonyme. Elle a pour objet l'exploitation d'un commerce d'appareillage électrique. Elle reprend l'actif et continue l'entreprise exploitée jusqu'à ce jour à Genève, Rue de la Tour Maitresse 6, sous la raison «Henri Dupraz» par Henri-John Dupraz. Cette entreprise comprenant des objets mobiles, matériel, outillage, marchandises, le droit au bail, à l'enseigne et à la clientèle et des créances pour travaux en cours, suivant acte annexé, daté du 23 octobre 1925, est vendue pour le prix net de huit mille six cent quarante et un francs et quarante centimes. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications de la société ont lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Pour la première période, le conseil ne comprend qu'un membre, élu en la personne de Roméo Gardet, agent d'affaires, de et à Genève. La société est obligée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur unique ou, si le conseil comprend plusieurs membres, par la signature collective de deux administrateurs. Siège social: Rue de la Tour Maitresse n° 6.

Articles sports, chaussures, etc. — 4 novembre. La maison Och frères, à Genève (F. o. s. du c. du 23 juin 1916, page 1000), indique comme genre d'affaires: Fabrication et commerce d'articles de sports, chaussures, confections et bonneterie.

Fruits et primeurs. — 4 novembre. Le chef de la maison Martinez, au Prieuré (Petit-Saconnex), est Fernand Martinez, de nationalité espagnole, domicilié au Petit-Saconnex. Commerce de fruits et primeurs. 14 Rue Amat.

Couture, etc. — 4 novembre. La raison Clara Bayot, couture, vêtements pour dames et enfants, bonneterie, lingerie et mercerie, à l'enseigne «Au Fil d'Or», à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1924, page 1474), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Elie Bayot», à Genève (F. o. s. du c. du 25 juin 1925, page 1107). La procuration conférée à Elie Bayot est éteinte.

Couture, etc. — 4 novembre. La maison Elie Bayot, couture et nouveautés pour dames, à l'enseigne «Au Fil d'Or», à Genève (F. o. s. du c. du 25 juin 1925, page 1107), ouvre un second magasin de vente, 4, Boulevard Georges Favon. La maison a repris l'actif et le passif de la maison «Clara Bayot», à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1924, page 1474).

4. November. La Société Immobilière de la Foretaille, société anonyme ayant son siège à La Foretaille (commune de Pregny) (F. o. s. du c. du 19 janvier 1924, page 106), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Henri Suter, président (inscrit); Otto Stammabach, vice-président, mécanicien, d'Uerkheim (Argovie), au Petit-Saconnex; Albert Bourquin, secrétaire; Emile Freivogel et Christian Liechti, les trois derniers déjà inscrits, lesquels signent conformément aux statuts. L'ancien administrateur Benjamin Bonzon, vice-président, est radié et ses pouvoirs éteints.

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale**

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nº 60132. — 5 octobre 1925, 8 h.

**Suchard S. A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).**

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de chocolat,



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19563).

N° 60133. — 23 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de
chocolat au lait.

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19565).

N° 60134. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

LE DÉLICE DES ENFANTS

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19567).

N° 60135. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

ALFA

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19568).

N° 60136. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

DRACUS

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19570).

N° 60137. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19571).

N° 60138. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19572).

N° 60139. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

ECONO

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19573).

N° 60140. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

ERES

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19574).

N° 60141. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

LA LA

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19575).

N° 60142. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

MENA

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19576).

N° 60143. — 23 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de chocolat
à la vanille.

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19578).

N° 60144. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19619).

N° 60145. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

ESPERANTO

(Renouvellement avec restriction d'emploi du n° 19639).

N° 60146. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

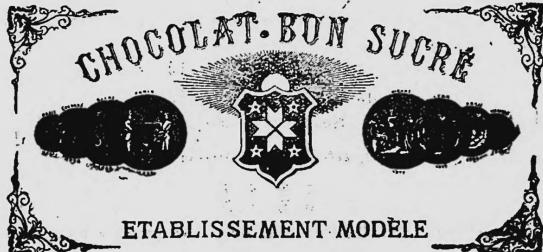
PERLA

(Renouvellement avec restriction d'emploi du n° 19640).

N° 60147. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de chocolat.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19684).

N° 60148. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de chocolat.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19787).

N° 60149. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de cacao.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19789).

N° 60150. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de cacao.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19790).

N° 60151. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de chocolat.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19791).

N° 60152. — 5 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie.

VEMINO

(Renouvellement avec restriction d'emploi du n° 19792).

N° 60153. — 23 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de
chocolat au lait.

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19826).

N° 60154. — 23 octobre 1925, 8 h.

Suchard S.A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie à base de
chocolat au lait.**CHOCOLAT SUCHARD**

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 19564).

Société Immobilière du Lycée Jaccard S. A., Lausanne

Emprunt hypothécaire 3^e rang de fr. 200,000.En conformité des dispositions de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 et sur l'initiative de la société débitrice, les créanciers de cet emprunt sont convoqués en assemblée pour le jeudi 19 novembre 1925, à 16 h. 45, à Lausanne, Grand Pont n° 8, Restaurant La Cloche, 1^{er} étage.

ORDRE DU JOUR :

- Prorogation de 10 ans du terme de l'emprunt au taux maximum d'intérêt de 5 % l'an.
 - Postposition de l'hypothèque après des charges d'un montant maximum de fr. 600,000.
 - Pouvoirs à donner au gérant de la grosse pour signer les actes nécessaires.
- (V 144^e)

Lausanne, le 2 novembre 1925.

Le gérant de la grosse de l'emprunt: R. Longchamp, arch.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annances — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Bekanntmachung

Soeben erschienen:

Der II. Band, Sektion Chemie, des Werkes:

**Die Abteilung
für industrielle Kriegswirtschaft des
eidg. Volkswirtschaftsdepartementes**

Vom I. Band sind noch Exemplare vorrätig.

Verkaufspreis 1. Band Fr. 15.—

II. , , 25.—

Bestellungen nimmt entgegen:

Sekretariat des eidg. Volkswirtschaftsdepartementes.

Bern, 2. November 1925.

Annonce

*Vient de paraître:*Le 2^e volume, Section de la chimie, de l'ouvrage:**La Division de l'économie industrielle
de guerre du Département fédéral de
l'économie publique**Des exemplaires du 1^{er} volume sont encore disponibles.Prix de vente du 1^{er} volume Fr. 15.—2^{me}, , , 25.—

Prière d'adresser les commandes au

Sekretariat du Département fédéral de l'économie publique.

Berne, le 2 novembre 1925.

Syndicat d'entreprises en Orient S.A.**Assemblée générale extraordinaire**le vendredi 27 novembre 1925, à 15 heures
aux Bureaux de Paris du S. E. O., 26, Avenue des Champs-Elysées

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2. Nomination d'un administrateur.
3. Exposé général et financier sur la situation de la société.
4. Augmentation du capital.
5. Modifications aux statuts concernant l'art. III, alinéa 3.

Lausanne, le 5 novembre 1925.

Le président du conseil d'administration.

Zürcher Centralbäckerei A.G.Die Herren Aktionäre werden hiermit auf **Samstag den 21. November 1925, nachmittags 3 Uhr, ins Bureau der Zürcher Centralbäckerei A. G. zur****29. ordentlichen Generalversammlung**
eingeladen, zur Erledigung folgender

TRAKTANDE:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht pro 1924/25, Vorlage der Jahresrechnung pro 1924/25, Bericht der Revisoren und Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis.
4. Eventuell Wahlen.

Zürich, den 7. November 1925.

Der Verwaltungsrat.

Ostschweizerische Treuhandgesellschaft A.-G.

St. Gallen Marktatorium Bahnhofplatz

Altestes und unabhängiges Institut der Ostschweiz

Organisationen und

Reorganisationen

Liquidationen, Erbschaftssachen

Vermögensverwaltungen

Sämtliche Treuhandfunktionen

Mäßige Honorare 15s, Strengste Diskretion

**Offentliches Inventar * Rechnungsruf**

(Art. 582 ff. ZGB und § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Erblasser: Herr Georg Scherb-Knop, Georgs

sel., Basel, gew. Zahnarzt in Bern, Sellerstr. 25.

Eingabefrist: Bis und mit dem 4. Dezember 1925.

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüchen beim

Regierungsstatthalteramt II in Bern.

b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Caesar Henzi,

I. Fa. E. Henzi, Not. & Sohn Marktgasse Nr. 46, in

Bern. — 2899

Massaverwalter: Herr Martin Hübscher, Vice-Direk-

tor der Schweiz. Volksbank in Bern, wohnhaft Kasernen-

strasse 35.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt ein-

zureichenen. Für nicht angemeldete Forderungen sind

die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft

haftbar.

Bern, den 28. Oktober 1925.

Der Beauftragte:
Caesar Henzi, Notar.**Rechnungsruf im öffentlichen Inventar**Über das Vermögen des am 24. Oktober 1925 ver-
storbenen **Simon Simonett**, geb. 1872. Ingenieur,
von Andeer und Lohn Grabsbünden, wohnhaft gewesen
Brunnstrasse 29, in **Enge-Zürich 2**, ist vom Ein-
richter für nichtstreitige Rechtsansprüche des Bezirks-
gerichtes Zürich unter dem 3. November 1925 die Aufnahme
des öffentlichen Inventars angeordnet worden.Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss
der Bürgschaftshabiger, als auch die Schuldner des
Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden
bis zum 7. Dezember 1925 bei der unterzeichneten Amts-
stelle anzumelden.Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Ziv.-Ges.;
Buch genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam
gemacht, wonach den Gläubigern, deren Forde-
rungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen
wurden, weil die Kreditoren deren Anmeldung versäumt
haben, weder persönlich, noch mit der Erbschaft haften,
soweit die Guthaben nicht durch Pfandrechte gedeckt
sind (Art. 590, Abs. 3 Z. G. B.). — 2945Die Schuldner und die im Besitz von Faustpfändern
befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Ein-
gabe zu machen, werden mit Ordnungsbussen bestraft.

Zürich, den 6. November 1925.

Notariat Enge-Zürich:
Herr. Diener, Notar.**Kapitalgesuch**Solide Firma mit erstklassigem viel ver-
langtem Monopolartikel **sucht** zur Vermeh-
lung der Betriebsmittel **Darlehen oder**
Beteiligung von Fr. 100.000 gegen feste
Verzinsung und Gewinnanteil. — 2945

Auskunft erteilt

Verwaltungsbureau Lüthi
Löwenstrasse 5, Zürich 1.**Besten Erfolg**

haben

Inserate jeder Art

im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt****200,000 francs**sont cherchés en une ou plusieurs parts pour
parfaire capital, affaire alimentation, garantie,
bon rendement. Adresser offres sous chiffres
O 78524 X Publicitas Genève. — 2934Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.